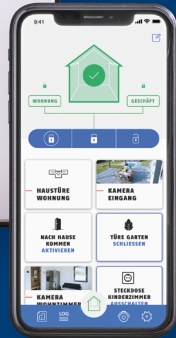
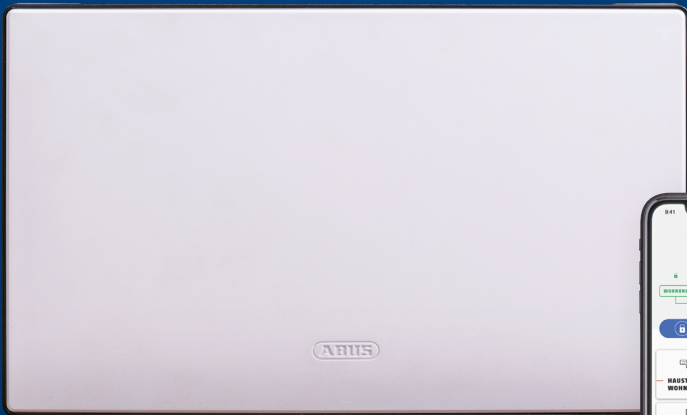




Security Tech Germany



NEXELLO

BEDIENUNGS- ANLEITUNG

INHALTSVERZEICHNIS

1. Hinweise zur Anleitung	4
1.1. Symbolerklärung	4
1.2. Software & Firmware-Version	4
2. Sicherheitshinweise	5
2.1. Reinigen	5
2.2. Hinweise zur Entsorgung des Geräts	6
2.3. Open Source Lizenzhinweise	6
2.4. Grundsätze zur Passwortsicherheit	7
3. Gerätebeschreibung	8
3.1. Lieferumfang	8
3.2. Gerätedetails	9
3.3. Hinweise zur Zentrale	11
4. Inbetriebnahme	13
4.1. Installation & Start Nexello App	13
4.2. Ersteinrichtung	13
4.3. Besitzer anlegen	15
4.4. Modulkauf & Shopregistrierung	16
5. Bedienoberflächen	18
5.1. Die App-Benutzeroberfläche im Überblick	18
5.2. Das Dashboard	19
5.3. Die Raumübersicht	23
5.3.1. Die Raum-Detailansicht	24
5.3.2. Die Komponenten-Detailansicht	26
5.3.3. Automationen	27
5.4. Kameraübersicht	28
5.4.1. Bedienung	28
6. Benutzerverwaltung	29
6.1. Benutzer hinzufügen/entfernen	30
6.2. Benutzer bearbeiten	30
7. Alarmkonfiguration	32
7.1. System	32
7.2. Bereich	32
8. Erweiterung	33
8.1. E-Mail-Benachrichtigungen	33
8.2. Push-Benachrichtigungen	33
8.3. Sprachassistent Alexa	33
9. System	34
9.1. Informationen	34
9.2. System zurücksetzen	34
9.3. System Einstellungen	34
10. Erweiterungen	35
10.1. Informationen	35

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf des Nexello Sicherheitssystems. Dieses Gerät ist nach dem heutigen Stand der Technik gebaut. Es erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller (www.abus.com) hinterlegt. Um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, beachten Sie als Anwender bitte die Bedienungsanleitung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Es wurde alles Erdenkliche unternommen, um sicherzustellen, dass der Inhalt dieser Anleitung korrekt ist. Jedoch kann weder der Verfasser noch ABUS Security Center GmbH & Co. KG die Haftung für einen Verlust oder Schaden übernehmen, der durch falsche Installation und Bedienung, bestimmungswidrigen Gebrauch oder durch Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen verursacht wurde. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen. Das gesamte Produkt darf nicht geändert oder umgebaut werden. Sollten Sie sich nicht an diese Hinweise halten, erlischt Ihr Garantieanspruch. Technische Änderungen vorbehalten.
© ABUS Security Center GmbH & Co. KG, 03 / 2021.




Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden. Dieses Sicherheitssystem dient in Kombination mit den Meldern und Signalgebern zur Absicherung Ihres Eigentums.



Für einen einwandfreien und sicheren Betrieb muss dieses Gerät von einem von uns geschulten Fachmann installiert und regelmäßig gewartet werden. Vereinbaren Sie mit Ihrem Errichter regelmäßige Wartungstermine, um durch aktuelle Sicherheitsupdates und neue Funktionen einen dauerhaft reibungslosen Betrieb sicherzustellen.

1. HINWEISE ZUR ANLEITUNG

1.1. Symbolerklärung

	Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z. B. durch elektrischen Schlag.
	Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.
	Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

1.2. Software & Firmware-version



Diese Anleitung bezieht sich auf den Firmwarestand 4.0.2 sowie der App-Version 3.0.8

2. SICHERHEITSHINWEISE

Vor der ersten Verwendung des Gerätes lesen Sie bitte die folgenden Anweisungen genau durch und beachten Sie alle Warnhinweise, selbst wenn Ihnen der Umgang mit elektronischen Geräten vertraut ist. Die vollständigen Sicherheitshinweise für die Nexello finden Sie zum Download unter www.abus.com/product/PLSP90000

2.1. Reinigen

- Verstaubte Geräte müssen gereinigt werden. Staubablagerungen in den Luftschlitzen können abgesaugt oder ausgeblasen werden. Falls erforderlich, kann der Staub mit einem Pinsel entfernt werden.
- Die Oberfläche kann mittels eines leicht mit Seifenlauge angefeuchteten Tuches gereinigt werden. Verwenden Sie bei Hochglanzoberflächen nur geeignete Mikrofasertücher.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangt!
- Gerät nicht in der Spülmaschine reinigen!
- Benutzen Sie keine scharfen, spitzen, scheuernden, ätzenden Reinigungsmittel oder harte Bürsten!
- Keine Chemikalien verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit leicht entzündbaren Flüssigkeiten!

2.2. Hinweise zur Entsorgung des Geräts

Achtung: Die EU-Richtlinie 2012/19/EU regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Dieses Symbol bedeutet, dass im Interesse des Umweltschutzes das Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften und getrennt vom Hausmüll bzw. Gewerbemüll entsorgt werden muss. Die Entsorgung des Altgeräts kann über entsprechende offizielle Rücknahmestellen in Ihrem Land erfolgen. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bei der Entsorgung der Materialien. Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung. Durch das separate Sammeln und Recycling werden die natürlichen Ressourcen geschont und es ist sichergestellt, dass beim Recycling des Produkts alle Bestimmungen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt beachtet werden.

2.3. Open Source Lizenzhinweise

Das Produkt enthält Softwarebestandteile, die von den Rechteinhabern als Freie Software bzw. Open Source Software lizenziert werden (nachfolgend als „OSS“ bezeichnet). Die entsprechenden Lizenzen sind in gedruckter Ausgabe dem Produkt beiliegend und/oder über eine grafische Benutzeroberfläche abrufbar. Sie können Nutzungsrechte in dem dort geregelten Umfang unmittelbar von den Rechteinhabern erwerben. Open Source Lizenzhinweise abrufbar unter: <https://<YourDeviceIP>/OSS-License>
Die Open Source-Lizenzen haben Vorrang vor allen anderen Lizenzbedingungen und vertraglichen Vereinbarungen mit ABUS in Bezug auf die entsprechenden im Produkt enthaltenen OSS-Softwarekomponenten.

Generell können Lizenzinformationen zu ABUS Produkten auf www.abus.com im Downloadbereich der Produktbeschreibung abgerufen werden.

2.4. Grundsätze zur Passwortsicherheit

- Benutzernamen und Passwörter für die Anmeldung an Sicherheits-Systemen dürfen nur den rechtmäßigen Besitzern bekannt sein und niemals an Unberechtigte weitergegeben werden.
- Sollten Benutzername und Passwort schriftlich weitergegeben werden müssen, dürfen diese nicht in einer einzigen Mail übermittelt werden.
- Benutzernamen und Passwort sollten regelmäßig geändert werden.
- Benutzernamen sollten insbesondere nicht den eigenen Namen, den Namen von Familienmitgliedern, des Haustieres, des besten Freundes, des Lieblingsstars, des Hobbies oder Geburtsdaten enthalten.
- Vermeiden Sie Benutzernamen und Passwörter, die Sie auf anderen Websites verwenden oder die leicht von anderen erraten werden können.
- Der Benutzername sowie das Passwort sollte nicht in Wörterbüchern vorkommen und auch keine Produktbezeichnung sein.
- Er sollte nicht aus gängigen Varianten und Wiederholungs- oder Tastaturmustern bestehen, wie z. B. asdfgh oder 1234abcd usw.
- Benutzernamen und Passwörter sollten spätestens nach 180 Tagen geändert werden.
- Neue Benutzernamen und Passwörter sollten nicht mit den drei zuletzt verwendeten identisch sein.
- Neue Benutzernamen und Passwörter sollten sich in mindestens zwei Zeichen vom bisherigen Benutzernamen und Passwort unterscheiden.
- Makros und Scripte sollten nicht zur Eingabe von Benutzernamen und Passwörtern benutzt werden.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

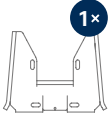
3.1. Lieferumfang



Nexello Zentrale



Akku



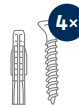
Wandhalter &
Befestigungsmaterial



LAN Kabel



Z-Wave Funk-Modul



Montagematerial



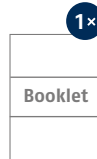
Steckernetzteil



Kurzinstallationsanleitung

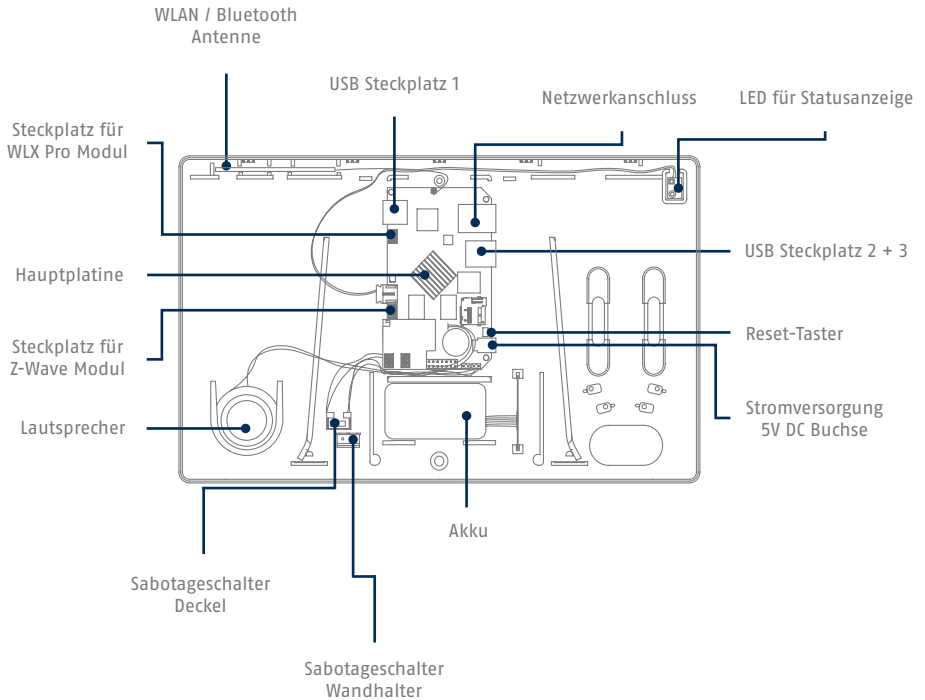


Öffnungswerkzeug



Besitzer-Heft

3.2. Gerätedetails



Die Anzeige & Ausgabe der Status LED u. des Lautsprechers kann von Ihrem Nexello Fachpartner einem einzelnen, oder beiden Teilbereichen gemeinsam zugeordnet, bzw. ausgeschaltet werden.

LED Statusanzeige

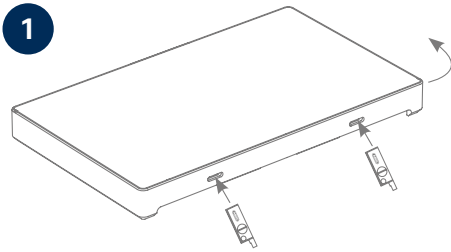
		Leuchtend (ein stabiler Zustand liegt vor)	Blinkend (Prozess wird durchgeführt)
weiß	booten	Bootvorgang abgeschlossen (weitere Systemschritte ausstehend)	Bootvorgang
Rot	Alarm	Alarmzustand liegt an	
Blau	Aktiviert	System bzw. Teilbereich ist aktiviert	Ein- / Ausgangsverzögerung läuft ab
Gelb	Störung	Suche nach Updates und Lizenzen	Updates / Lizenzen werden installiert
Grün	alles ok	System ist deaktiv	

Lautsprecheransagen

Je nach Ereignis gibt der Lautsprecher folgende Sprachansagen aus:

- Eingangs & Ausgangsverzögerung mit anschließender Statusansage
- Alarmsansagen & Sirenenton für: Einbruch, Feuer, Wasser, Medizin, Panik, Sabotage
- Ansage von Warnungen für: Leere Batterie, Perimeter, Netzwerkverlust, Supervision
- Ansage bei fehlgeschlagener Aktivierung aufgrund von Störungen

3.3. Hinweise zur Zentrale



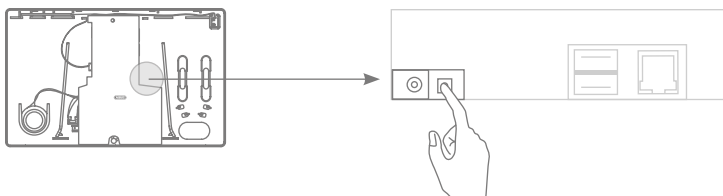
Gehäusedeckel öffnen



Die Nexello Zentrale ist durch einen Deckelkontakt sowie durch einen Kontakt zur Wandhalterung vor Sabotage geschützt. Öffnen Sie das Gehäuse nur nach Rücksprache mit Ihrem Nexello-Fachpartner & setzen Sie das System zuvor in den Wartungs-Modus, um eine Alarmauslösung zu verhindern.

Schieben Sie die Öffnungswerkzeuge in die Auslässe an der Unterseite der Nexello, um den Deckel zu lösen und anheben zu können.

2



Reset-Taster

Die Reset-Taste verfügt über 3 Funktionen:

- Kurz drücken = System Neustart
- 3 Sekunden drücken = System startet den Wifi Konfigurations-Modus
- 10 Sekunden drücken = System setzt sich in den Werkszustand zurück.



Achtung: Drücken Sie die Reset-Taste ausschließlich nach Rücksprache mit Ihrem Nexello-Fachpartner.



Hinweis: Erworbenen Erweiterungen, sowie Ihr Nexello Portal-Account bleiben nach einem Reset weiterhin mit der Zentrale verknüpft. Diese Verknüpfung kann nur durch das ABUS Service-Team aufgehoben werden. Halten Sie hierzu Rücksprache mit Ihrem Nexello-Fachpartner.

4. INBETRIEBNAHME

Sie bedienen Ihre Nexello Zentrale wahlweise per App (iOS/Android) oder per Webbrowser – die Bedienoberfläche ist in beiden Fällen identisch.

4.1. Installation & Start Nexello App

Installieren Sie die **App Nexello** von ABUS aus dem Apple-Store (iOS) oder Google Playstore (Android) und öffnen Sie die App.



4.2. Ersteinrichtung

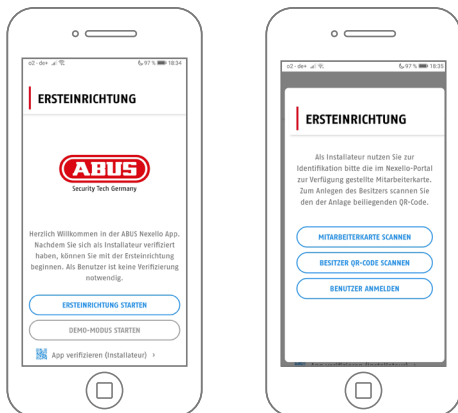
Nach Bestätigung der Benutzervereinbarung sowie der Datenschutzerklärung gelangen Sie zum Anmeldemenü. Mit „Ersteinrichtung starten“ wird die Netzwerksuche Ihrer Nexello Zentrale gestartet.



Wichtig: Vergewissern Sie sich, dass Ihr Endgerät (Smartphone/ Tablet/PC) und Ihre Nexello Zentrale im gleichen Netzwerk angemeldet sind.

Falls 2 oder mehr Zentralen in Ihrem Netzwerk angemeldet sind, wählen Sie diese anschließend anhand der MAC-Adresse aus. (diese finden Sie im Innenteil der Zentrale).

Starten Sie danach die Anmeldung mit „Besitzer-QR-Code scannen“



Hinweis: Sie finden Ihren Besitzer-QR-Code im Besitzer-Heft. Die Registrierung als Besitzer gibt Ihnen erweiterte Administrator-Rechte (d.h. vollständige Systemübersicht, Benutzerverwaltung, Kauf von Erweiterungen über einen Nexello-Pilot Portal-Account)



Achtung: Bewahren Sie das Nexello Besitzer-Heft stets an einem sicheren Ort auf. Bei Verlust Ihres Besitzer-Passworts können Sie durch erneutes Scannen des Besitzer-QR-Codes ihr Passwort zurücksetzen.



Hinweis: Bitte überprüfen Sie nach jedem Zugriff Ihres Installateurs, ob der gewünschte Sicherungszustand an der Nexello ansteht.

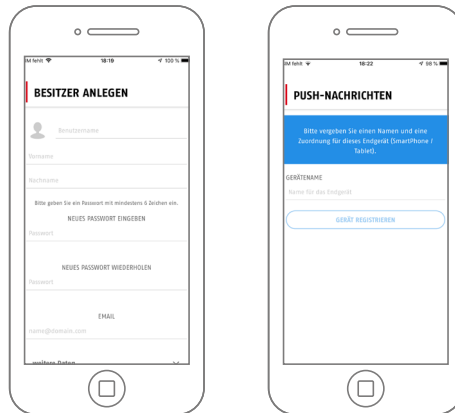
4.3 Besitzer anlegen

Legen Sie jetzt Ihr Besitzer-Konto an.

Folgende Daten sind für die Anlage mindestens erforderlich:

- Benutzername
- Vorname
- Nachname
- Passwort (mindestens 6 Zeichen – bitte beachten Sie 2.6 Grundsätze zur Passwortsicherheit)
- Emailadresse

Nach Anmeldung dieses Benutzers vergeben Sie bitte zur Zuordnung von Push-Benachrichtigungen einen Namen für Ihr Endgerät.

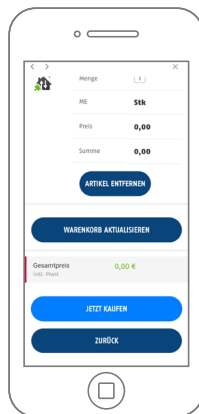
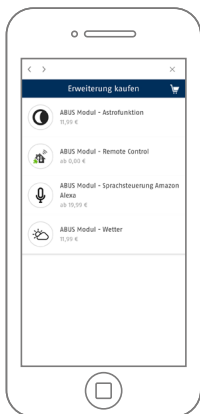
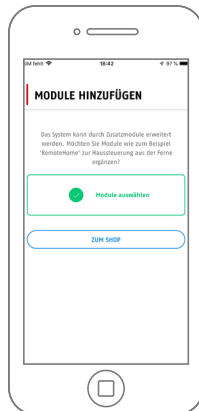
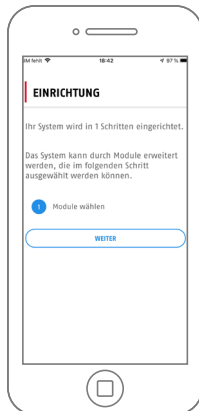


4.4. Modulkauf & Shopregistrierung

Im Anschluss können Sie die Installation abschließen oder Ihr System mit Software-Modulen erweitern. Drücken Sie hierfür die Schaltfläche „Module auswählen“ und „Zum Shop“



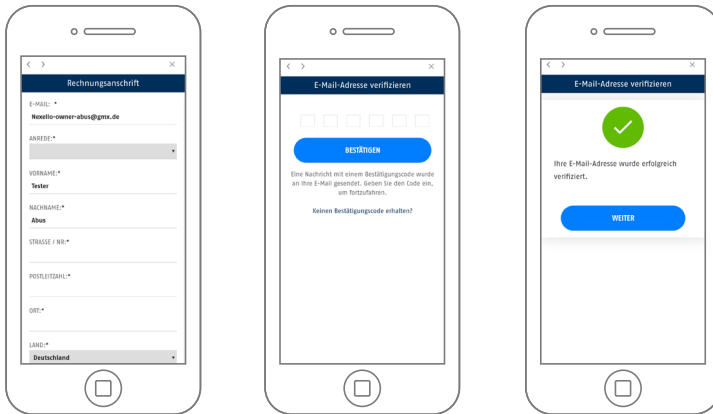
Hinweis: Zum Erwerb der Module ist eine Registrierung notwendig



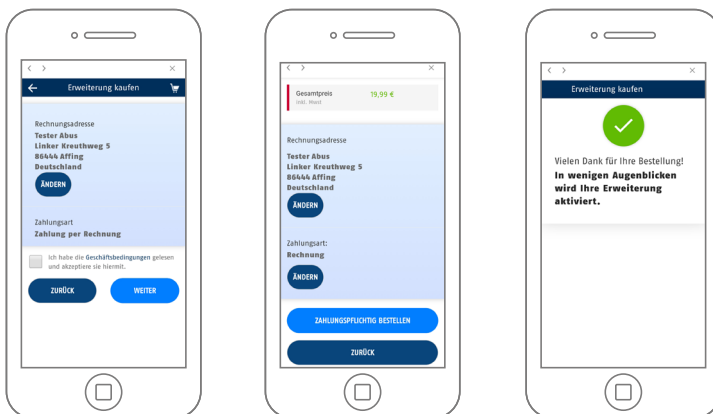
Wählen Sie das gewünschte Modul aus & drücken „Erweiterung kaufen“ Sie können jetzt weitere Module hinzufügen bzw. „Jetzt kaufen“ drücken, um den Kauf abzuschließen.



Hinweis: Bitte beachten Sie beim Erwerb die jeweilige Laufzeit des Moduls.



Sie werden jetzt aufgefordert Ihre Registrierung im Shop durchzuführen. Alle zur Rechnungserstellung erforderlichen Daten sind mit (*) markiert. Nach Abschluss der Registrierung werden Sie aufgefordert Ihre E-Mail Adresse zu verifizieren. Den erforderlichen Code erhalten Sie zeitgleich per Email (Bitte prüfen Sie auch Ihren Spam Ordner).



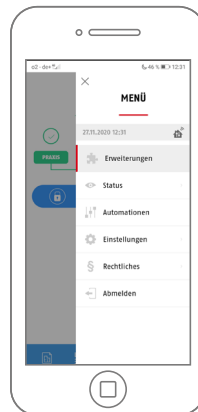
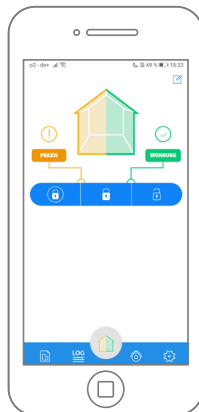
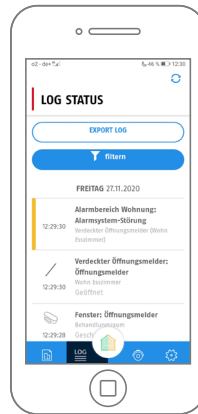
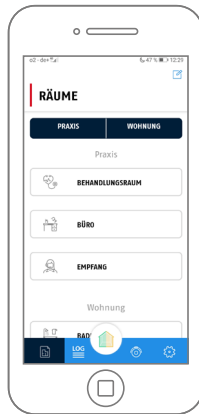
Wählen Sie im Anschluss Ihre Zahlungsmethode und bestätigen Sie die Geschäftsbedingungen.

Danach sehen Sie Ihre Bestellung im Überblick und können diese jetzt durch „Zahlungspflichtig bestellen“ abschließen. Sie werden anschließend zum Dashboard Ihres Nexello Systems geleitet. Den Beleg erhalten Sie per Email.

5. BEDIENOBERFLÄCHEN

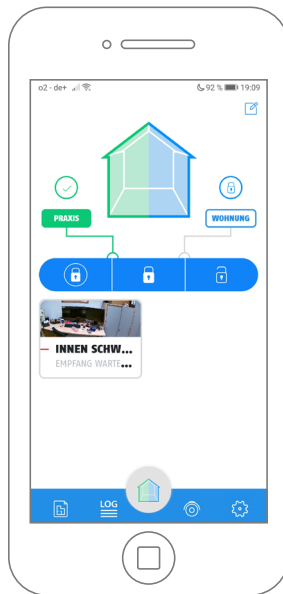
5.1. Die App-Benutzeroberfläche im Überblick:

Die Nexello App besteht aus 5 Hauptelementen und sind alle bequem in der Navigationsleiste erreichbar d.h: Dashboard, Raumübersicht, Ereignisliste, Kameraansicht, Einstellungen.



5.2. Das Dashboard

Das Dashboard ist die Haupt-Bedienoberfläche des Systems. Hier können Sie den Sicherungszustand der Nexello einsehen u. verändern, Störungen einsehen und individuell eingerichtete Favoriten (Shortcuts/Hotkeys) schalten und einsehen.



Sicherungsstatus

- Anzeige des Sicherungsstatus Ihres Objekts ggf. aufgeteilt nach Teilbereich.



Deaktiviert & Sicherungsbereit



Intern aktiviert



Aktiviert



Alarm



Störung

- Über dem jeweiligen Bereichsnamen werden zusätzliche folgende Symbole für den Sicherungsstatus angezeigt.



Deaktiviert & Sicherungsbereit (*)



Intern aktiviert



Aktiviert (*)



Alarm



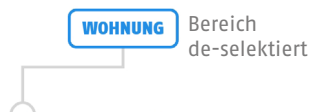
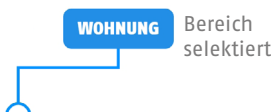
Störung



Hinweis: (*) Falls für den Wechsel des Sicherungszustands eine Eingangsverzögerung bzw. Ausgangsverzögerung eingestellt wurde, blinkt die Schaltfläche bei Ablauf auf.

Selektion Teilbereiche

- Zeigt den Namen Ihres Teilbereichs an. Falls im System 2 Teilbereiche konfiguriert wurden, kann dieser zum Schalten selektiert werden.



Schaltfläche Sicherheitsstatus

- Drücken Sie eine Schaltfläche, um den Sicherungszustand des Systems / Teilbereichs anzupassen.



Favoriten

- Im Bearbeitungsmodus können Sie ihre Favoriten (Shortcuts / Hotkeys) auswählen:



Neuen Favoriten hinzufügen



Bestehende Favoriten entfernen (x)

Bearbeitungsmodus:

- Drücken Sie das Stiftsymbol, um ihre Favoriten individuell festzulegen.



Bedienmodus



Konfigurationsmodus

Shortcuts

- sind Komponenten des Systems, die Sie vom Dashboard aus bedienen oder einsehen möchten, z. B.:
 - Funk-Komponenten (LED Lampen, Funk-Schalter usw....)
 - Kameras
 - Schließmedien ... (Türschlossantrieb, WLX Pro-Zylinder)
 - Digitale Komponenten ... (Wetterstation, virtuelle Türstation)

Hotkeys

- sind (zuvor konfigurierte) Automationen, die Sie vom Dashboard ausführen möchten z. B.:
 - Wenn... Dann... Automationen
 - An / Aus ... Automationen ... usw.

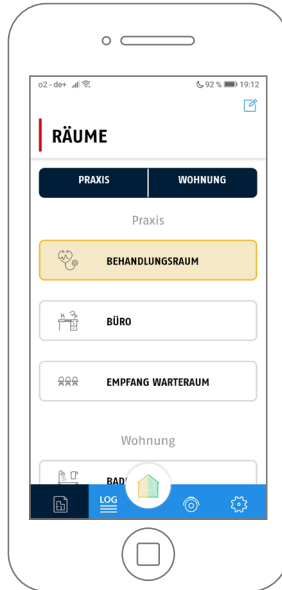


Hinweis: Ihr Nexello Fachpartner wird Ihnen gerne die unterschiedlichsten Automationen gemäß Ihren Wünschen konfigurieren. (z. B. zeit,-wetter,- oder gerätgesteuerte Automationen, Automationen mit Schaltaktionen oder Benachrichtigung usw).



Achtung: die Ausführung von Schaltaktoren im Alarmfall hat grundsätzlich Vorrang vor Automationen d.h. wurde ein Schaltaktor (Sirene, Steckdose, Beleuchtung usw.) bereits im Alarmfall geschaltet, kann dieser bis zur Quittierung des Alarms nicht durch eine Automation geschaltet werden.

5.3. Die Raumübersicht



Die Raumübersicht ist ein virtuelles Abbild Ihres Zuhauses, jeweils bestückt mit den Geräten Ihres Nexello Systems.

Teilbereiche

- Die Anzeige der Teilbereiche erfolgt je nach Konfiguration & Berechtigung und können hier an,- bzw. abgewählt werden.



Hinweis:

Ihr Zuhause kann aus 1 oder 2 Teilbereichen bestehen & darüber hinaus noch einen gemeinsam genutzten Bereich haben. Darüber hinaus sehen Sie in der Raumübersicht den sog. „Serviceraum“. Dieser Raum beinhaltet Komponenten, die keiner Bereichszuordnung unterliegen (z. B. die Wetterstation).

Raumkacheln

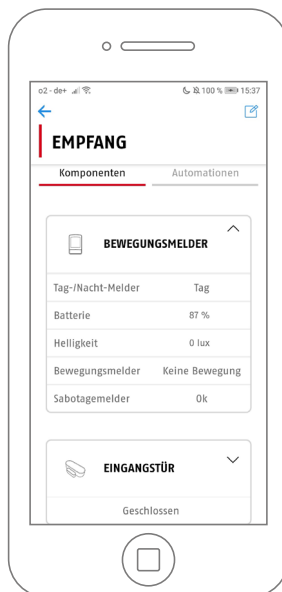
- Überblick der Räume Ihres Objekts. Der Raum ist farblich markiert, falls eine Komponente in diesem Raum eine Störung / Alarm meldet.

 = Störung

 = Alarm

Klicken Sie auf die Raumkachel, um in der Raumübersicht alle zugeordneten Komponenten zu sehen.

5.3.1. Die Raum-Detailansicht



Selektion

- Wählen Sie zwischen Komponenten oder Automationen

Komponentenkachel

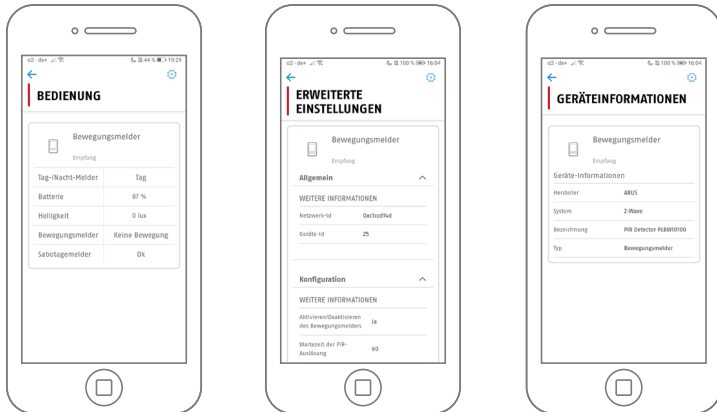
- Zeigt die eingelernte Komponente mit Icon, Bezeichnung & dem Haupt- Steuerelement/Zustand an.

 eingeklappt  ausgeklappt

Klicken Sie auf die Komponentenkachel um zur Detailansicht der Komponente zu gelangen.

5.3.2. Die Komponenten-Detailansicht

In der Komponenten-Detailansicht sind folgende Ansichten über den Button auswählbar:



Bedienung: zeigt alle Zustände, Messwerte und Steuerelemente der Komponente an. (identisch zur Vollansicht in der Raumübersicht)

5.3.3. Automationen

Mithilfe von Automationen können klassische Wenn-Dann-Verknüpfungen erstellt werden, mit welchen sich Aktoren bei gewünschten Bedingungen schalten lassen. Die Konfiguration wird durch den Installateur der Anlage durchgeführt.



Achtung:

Automationen dürfen sich nicht zirkulär gegenseitig aufrufen.

Es gibt hier zur Auswahl:

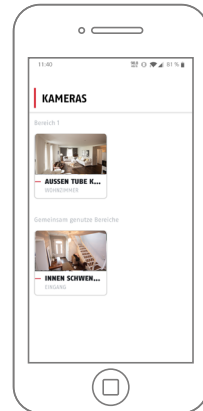
- **Automation:** Die Standard-Automation ermöglicht die automatische Schaltung von Geräten anhand definierter Bedingungen.
- **An/Aus – Automation:** Bietet die Möglichkeit, zusammenhängende Schaltaktionen für An/Aus- Aktoren in einer Hülle zusammenzufassen. In den Dann-Teil können nur An/Aus- Aktoren oder Dimm-Geräte eingefügt werden.
- **Rollladen – Automation:** Bietet die Möglichkeit, zusammenhängende Schaltaktionen für Rollläden in einer Hülle zusammenzufassen. In den Dann-Teil können nur Rollladen-Aktoren eingefügt werden.
- **Toggle – Automation:** Mit einer Toggle-Automation können Sie bei Zutreffen einer Bedingung der Reihe nach zwischen verschiedenen Unter-Automationen wechseln. Die Bedingung der Unter-Automationen ist immer gleich, nur der Dann-Teil weicht voneinander ab.
- **Toggle – Automation An/Aus:** Diese Automation unterscheidet sich nur insofern von der normalen Toggle-Automation, dass diese jeweils fest An und Aus im Dann-Teil stehen haben.

5.4. Kameraübersicht

Hier finden Sie alle der Anlage hinzugefügten Kameras. Durch Klick auf eine dieser Kameras gelangen Sie in die Bedienung. Nachdem Sie in die Bedienung gewechselt haben, können Sie durch Klick auf das Einstellungssymbol rechts oben, weitere Kamera-Einstellungen öffnen.



Hinweis: Ihr Installateur hat im lokalen Netzwerk Zugriff auf den Videostream Ihrer Kameras. Bei einem Fernzugriff (Remote) wird dieser blockiert.

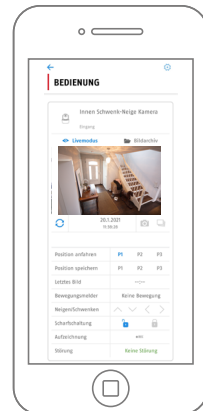


5.4.1. Bedienung

In der Bedienung können Sie diverse Funktionen der Kamera nutzen. Außerdem haben Sie hier Zugriff auf den Livemodus, in welchem Sie alle 5 Sekunden einen aktuellen Snapshot der Kamera angezeigt bekommen. Im Bildarchiv können die bisher getätigten Aufzeichnungen betrachten.

Unterhalb des angezeigten „Livebildes“ finden sich zwei Buttons – ein Foto-Symbol, mit welchem Sie ein Einzelbild aufnehmen können, sowie ein Blatt-Symbol, mit welchem sich eine Bilderreihe (Einstellbar unter Erw. Einst.) aufnehmen lässt.

- **Position anfahren:** Anfahren einer der davor abgespeicherten Positionen
- **Position speichern:** Drei Positionen speicherbar, um diese anzufahren
- **Letztes Bild:** Zeitstempel des zuletzt aufgenommenen Bilds
- **Bewegungsmelder:** Anzeige ob Auslösung der Bewegungserkennung
- **Neigen/Schwenken:** PIZ-Funktion der Kamera – Kamerasteuerung
- **Scharfschaltung:** Scharf/unscharf-schalten der Bewegungserkennung
- **Aufzeichnung:** Starten einer Videoaufnahme (1 Min)
- **Störung:** Anzeige ob Störung in der Kamera vorhanden



6. BENUTZERVERWALTUNG

In der Benutzerverwaltung können Sie neue Nutzer anlegen, bestehende bearbeiten oder dieser löschen.



Bitte beachten Sie, dass die Benutzerverwaltung eine Funktion des Anlagenbesitzers ist. Nur dieser hat den vollständigen Zugriff auf diesen Konfigurationspunkt. Wir empfehlen, die folgenden Einstellungen nach der Übergabe, das heißt mit angelegtem Besitzer-Account durchzuführen.

Die Benutzerverwaltung wird untergliedert in die Reiter Benutzer und Gruppen.

Im Reiter Benutzer können Sie neue Benutzer hinzufügen (5.2), sowie bestehende verwalten und bearbeiten (5.3).

Im Reiter Gruppen können Sie bestehende Benutzer den verschiedenen Gruppen hinzufügen und die Berechtigungen dieser Gruppen bearbeiten. Wählen Sie hierzu eine bestehende Gruppe aus.

Von Besitzer (Admin) zu bearbeitende Gruppen:

- Administrator
- Bereich 1
- Bereich 2

Vom Installateur zu bearbeitende Gruppe:

- Installer

6.1. Benutzer hinzufügen/entfernen

Um einen Benutzer hinzuzufügen, betreten Sie als Nutzer mit Administrationsrechten die Benutzerverwaltung.

Wenn Sie den Button „Neuen Nutzer erstellen“ drücken, öffnet sich der Dialog zum Erstellen eines neuen Benutzers. Achten Sie darauf, dass Sie über das Zahnradsymbol rechts oben in die Zutrittskontrolle wechseln können, um Tags einzulernen, bzw. auf „Erweitert“, um Einstellungen wie E-Mail, Key-Pad-Code etc. vorzunehmen.

Sie können einem Nutzer außerdem die Eigenschaft „Wachmann“ geben. Ein Wachmann kann nur während eines anstehenden Alarms auf die Anlage zugreifen, um diesen zu quittieren. Nach dem Quittieren des Alarm kann die Anlage vom Wachmann wieder aktiviert werden. Hiernach verliert er wieder die Zugriffsberechtigung.

6.2. Benutzer bearbeiten

Sie können einen bestehenden Benutzer natürlich auch bearbeiten. Klicken Sie hierfür als Nutzer mit Administrationsrechten auf den zu bearbeitenden Nutzer.

Bei einem Installateur haben Sie lediglich die Möglichkeit diesen zu deaktivieren/aktivieren oder zu löschen.

Wenn Sie einen normalen Benutzer oder Administrator aufrufen, können Sie in der ersten Übersicht den Vor- und Nachnamen des Nutzers abändern, ein neues Passwort vergeben, sowie die Benutzergruppen festlegen.

Über das Einstellungssymbol rechts-oben können die Punkte Zutrittskontrolle und Erweitert und Zugriffsbeschränkungen aufgerufen werden.

Unter Zutrittskontrolle können Sie Schließmedien (Mifare-Proximity-Schlüssel) hinzuzufügen.

Wenn Sie den Punkt „Erweitert“ aufrufen, können Sie unter dem Punkt Keypad den Benutzercode festlegen, mit welchem Sie über das Funk-Bedienteil die Anlage scharf und unscharf schalten können. Des Weiteren können Sie neben dem Geschlecht und Ihrem Geburtsdatum die E-Mail-Adresse und die Rufnummer des Nutzers festlegen, um Benachrichtigungen von der Anlage empfangen zu können.

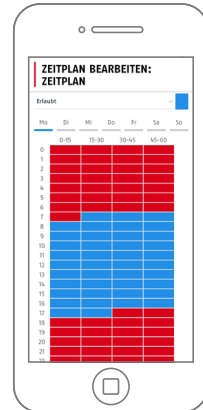
Unter dem Reiter Zugriffsberechtigung können Sie die Nutzung der Anlage durch einen Nutzer zeitlich begrenzen.

Hierbei können Sie zwischen dem lokalen Zugriff und dem Fernzugriff (Remote) unterscheiden.

Im ersten Schritt können sowohl unter dem Reiter „Lokal“ als auch unter „Remote“ folgende Einstellungen gewählt werden:

- **Systemvorgabe:** Zugriff lt. System - Gruppenzuweisung des Nutzers relevant
- **Zugriff nicht erlaubt:** Kein lokaler Zugriff auf die Nexello
- **Zugriff erlaubt:** Zugriff unbegrenzt erlaubt
- **Zeitprofil:** Zugriff lt. eingestelltem Zeitprofil

Nachdem Sie den Punkt Zeitprofil gewählt haben, können Sie einen neuen Zeitplan erstellen. Hier können Sie für jeden Wochentag viertelstündliche Zugriffsbeschränkungen konfigurieren. Durch Setzen des Hakens bei „Eingeschränkte Gültigkeit“ können Sie den Zeitplan für einen festen Zeitraum (Datum) konfigurieren.



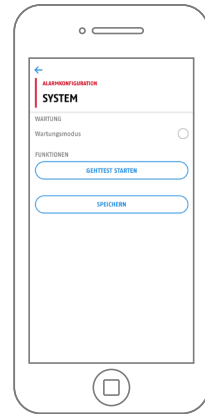
7. ALARMKONFIGURATION

In der Alarmkonfiguration können Sie als Nutzer mit Administrationsrechten einige systemrelevante Einstellungen vornehmen.

7.1. System

Unter System können Sie den Wartungsmodus aktivieren, durch welchen keine Alarmer oder sonstige Meldungen mehr von der Zentrale ausgelöst werden können. Aktivieren Sie diesen, um beispielsweise einen Batteriewechsel durchführen zu können.

Sie haben in diesem Menü außerdem die Möglichkeit einen Gehetest zu starten. Mithilfe von diesem können Sie die Funktionalität Ihrer Funkkomponenten überprüfen. Starten Sie den Gehetest, nachdem Sie den Wartungsmodus aktiviert haben und lösen anschließend die zu testenden Melder aus.



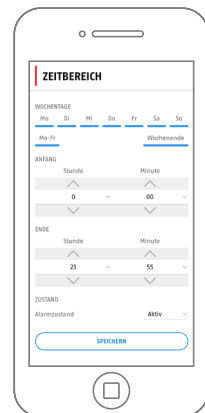
7.2. Bereich

In den Bereichseinstellungen finden Sie die Oberpunkte „Benachrichtigungen“ sowie „Zeitplan“.

In den Benachrichtigungen können Sie für jeden angelegten Nutzer der Anlage einzeln die Ereignisse (Einbruch, Sabotage, Statusänderung, etc.), sowie die Art der Benachrichtigung (E-Mail, Push, SMS, etc.) wählen. Außerdem können die Push-Töne für die verschiedenen Ereignisse eingestellt werden.

Unter Zeitplan können Sie automatische Aktivierungszeiträume definieren, anlegen und löschen. Hierbei können einzelne Tage, aber auch ganze Wochen eingestellt werden.

Achten Sie darauf, dass sich niemals mehrere Zeitpläne überschneiden.



8. ERWEITERUNGEN

In den Erweiterungen werden Ihnen alle auf der Anlage installierten Module angezeigt. Sie haben hier die Möglichkeit, diese Erweiterungen im jeweiligen Punkt zu konfigurieren. Des Weiteren können Sie Erweiterungen über den Shop erwerben.

8.1. E-Mail-Benachrichtigungen

Unter dem Reiter E-Mail-Benachrichtigungen kann von Ihrem Installateur der Postausgangsserver für den E-Mail-Versand eingestellt werden. Hier wird also Ihr E-Mail-Konto hinterlegt, von welchem die Mails von Ihrer Zentrale verschickt werden. Die Ziele der E-Mail-Benachrichtigungen stellen Sie selbst in der Alarmkonfiguration ein.

8.2. Push-Benachrichtigungen

In den Push-Benachrichtigungen können für Push eingerichteten Endgeräte verwaltet werden, bzw. noch nicht eingerichtete registriert werden. Ist Ihr Endgerät noch nicht in der Push-Liste zu finden, können Sie den Button dieses Gerät registrieren betätigen.

Durch Auswahl eines angezeigten Gerätes können Sie dieses bearbeiten. Hier können Sie den Gerätenamen, den zugeordneten Benutzer sowie den Status abändern, sowie das Gerät aus dem Push-Service löschen.



Beachten Sie, dass dem Endgerät ein Benutzer zugeordnet sein muss. Andernfalls wird dieses Gerät keine Push-Mitteilungen empfangen.

8.3. Sprachassistent Alexa

Mit Hilfe der Sprachsteuerung können Geräte und Automationen komfortabel ohne Tastendruck bedient werden.

Kopieren Sie hierfür den in der Nexello-App angezeigten Aktivierungscode und hinterlegen diesen nach in der Alexa-App, nachdem Sie dort den Nexello-Skill hinzugefügt haben.

Nachdem Sie dies eingerichtet haben, können Sie den Sprachassistenten für jedes Gerät einzeln unter 12.5.2 Geräteeinstellungen aktivieren.

9. SYSTEM

9.1. Informationen

In den System-Informationen sehen Sie alle wichtigen Daten der Anlage:

- App -> Uhrzeit, Name, Version & Domain
- Benutzer -> Angemeldeter Nutzer, Berechtigungen & Sprache
- Nexello -> Zeit d. Nexello, Server IP, Client IP, MAC, Server-Version, Updatemanager-Version, Z/IP Gateway Version, Angeforderte API, Übersetzungs-Version, Gerätelisten-Version
- Module -> Anzeige aller installierten Module
- Systeme -> Anzeige aller installierten Systeme
- Sprachen -> Auf der Anlage installierte Sprachen
- Push-Benachrichtigungen -> Anzeige aller registrierten Push-Geräte
- Sprachassistent -> OAuth-URL

9.2. System zurücksetzen

Über den Punkt System zurücksetzen können Sie App- und Anlagenbezogene Resets durchführen.

APP:

- Cache löschen: Löscht alle im Zwischenspeicher der App enthaltenen Daten
- App-Daten zurücksetzen: Löscht alle Einstellungen und Daten der App (Zustand wie nach Erstinstallation)

9.3. System Einstellungen

In den System-Einstellungen finden Sie folgende Funktionen:

- **Neustart:** manueller Neustart der Anlage
- **Lizenzen Synchronisieren:** Synchronisation zwischen Nexello und Portal – Aktualisierung der bezogenen Module und Lizenzen

10. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

10.1. Informationen

- **Was ist der gemeinsame Bereich?**

Im gemeinsamen Bereich befinden sich alle Melder, welche dem Bereich 1, sowie dem Bereich 2 zugewiesen sind – also beiden Bereichen. Diese Melder sind nur aktiv, wenn auch beide Bereiche scharf geschaltet sind. Der gemeinsame Bereich kannz. B. bei einem Mehrfamilienhaus für den Eingangsbereich (Treppenhaus) genutzt werden.

- **Wie teste ich die Melder in meiner Nexello?**

Grundsätzlich empfehlen wir eine jährliche Wartung samt Batteriewechsel der Komponenten durch eine Fachfirma. Wenn Sie ihre Melder selbst testen möchten, müssen Sie hierzu in der Alarmkonfiguration in den Menüpunkt System wechseln. Hier finden Sie den Gehtest. Um diesen starten zu können, müssen Sie davor den Wartungsmodus aktivieren, welcher sich im gleichen Menü finden lässt. Nach dem anschließendem Starten des Gehtests können Sie durch Auslösen der Melder feststellen, ob diese in Funktion sind.

- **Wie gehe ich bei einem Batteriewechsel vor?**

Grundsätzlich empfehlen wir eine jährliche Wartung samt Batteriewechsel der Komponenten durch eine Fachfirma. Wenn Sie die Batterien in den Funkkomponenten selbst wechseln möchten, müssen Sie die Anlage zuerst in den Wartungsmodus schalten, dass Sie beim Öffnen der Komponente keine Sabotage auslösen. Betreten Sie hierzu in der Alarmkonfiguration den Punkt System und setzen den Haken beim Punkt Wartungsmodus. Anschließend können Sie die Batterien Ihrer Komponenten wechseln. Beachten Sie hierzu die jeweiligen Anleitungen der Produkte.

- **Was sind reversible Zustände?**

Ein reversibler Zustand beschreibt eine im Alarmfall ausgeführte Aktion, welche nach Rückstellen des Alarms wieder in den Ursprungszustand zurückgeht. So können Sie beispielsweise bei einem Feueralarm alle Lichter anschalten, sowie alle Rollläden hochfahren lassen. Nachdem der Alarm quittiert wurde, gehen die Geräte wieder in den vorigen Zustand.

Für weitere Hilfe steht unsere Support-Team für Sie zur Verfügung: support@abus-sc.com
Our Support Team will be happy to help you with any further questions: support@abus-sc.com

ABUS | Security Center GmbH & Co. KG
abus.com

Linker Kreuthweg 5
86444 Affing

Germany
Tel: +49 8207 959 90-0
Fax: +49 8207 959 90-190
info.de@abus-sc.com